



Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg

Bearb.: Mag. Franz Krieger  
Tel.: +43 (3462) 2606-220  
Fax: +43 (3462) 2606-550  
E-Mail: bhdl@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte  
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHDL-93965/2015-28

Deutschlandsberg, am 04.07.2024

Ggst.: SPIELER Alois jun.,  
Abwasserreinigungsanlage (Wohnhaus  
und Buschenschank) in der KG 61045 Oberlaufenegg;  
*wasserrechtliche Überprüfung*

## Kundmachung

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg vom 27.4.2005, GZ.: **3.0-11/2005**, eingetragen zu **PZ.: 3/2767** im Wasserbuch Deutschlandsberg, wurde Alois Spieler jun., 8530 Deutschlandsberg, Lärchenweg 27, die wasserrechtliche Bewilligung für die **Errichtung und den Betrieb einer biologischen Abwasserreinigungsanlage** auf GrdSt. Nr. .3/2, KG 61045 Oberlaufenegg - zur Entsorgung der Abwässer des Objektes 8530 Deutschlandsberg, Lärchenweg 27 (Wohnhaus und Buschenschank) -, **mit Verrieselung der gereinigten Abwässer im Ausmaß von max. 3,0 m<sup>3</sup>/d** auf GrdSt. Nr. 25 (nicht 28), KG 61045 Oberlaufenegg, an der im Befund beschriebenen Stelle, samt den zur Wasserbenutzung erforderlichen Anlagen, erteilt.

Der letzten Stellungnahme des wasserbautechnischen Amtssachverständigen vom 7.6.2024 ist des Weiteren zu entnehmen, dass kein Betriebsbuch vorgelegt wurde, weder Eigen- noch Fremdüberwachungen durchgeführt werden und die Anlage sich in keinem konsensgemäßen Zustand befindet.

Aus diesem Grund wird im Sinne der §§ 40 - 44 AVG 1991, BGBl. Nr. 51 idF. BGBl. I Nr. 58/2018, und der §§ 98, 107 und 121 des Wasserrechtsgesetzes 1959, BGBl. Nr. 215 idF. BGBl. I Nr. 73/2018, die örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung für

**Dienstag, den 23.07.2024, mit Beginn um ca. 09:00 Uhr**

mit dem Zusammentritt **an Ort und Stelle in 8530 Deutschlandsberg, Lärchenweg 27**, angeordnet.

Gemäß § 42 AVG 1991 verlieren Sie ihre Parteistellung, soweit sie nicht spätestens am Tage vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg oder während der Verhandlung Einwendungen erheben.

**Hinweis:**

Falls Sie Einwendungen mit E-Mail oder Telefax einbringen wollen, müssen Sie dies so zeitgerecht tun, dass diese spätestens am letzten Tag der Frist noch innerhalb der Amtsstunden bei der Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg einlangen.

Die Amtsstunden der Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg sind:

Montag bis Donnerstag von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr und Freitag von 7.00 Uhr bis 12.30 Uhr.

Der Ausführung der Anlage würde stattgegeben bzw. die Feststellung der Übereinstimmung der Anlage mit der erteilten Bewilligung würde ausgesprochen werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Parteien haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die anderen Parteien sowie die sonstigen Beteiligten werden durch Anschlag in der Gemeinde geladen.

Die Parteien und Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Die für das Verfahren eingereichten Pläne und sonstigen Behelfe liegen bis zum Tage vor der örtlichen Erhebung beim genannten Gemeindeamt und bei der Bezirkshauptmannschaft Deutschlandsberg, I. Stock, Zimmer Nr. 11, jeweils während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

Mit freundlichen Grüßen  
Die Bezirkshauptfrau i.V.

Mag. Franz Krieger  
(elektronisch gefertigt)